



Die E-Junioren der SG Mallersdorf-Grafentraubach (links) und des TV Schierling (rechts).
Foto: Gerhard Zellmer



Die Finalisten bei den F2-Junioren: der SV Wallkofen (links) und der TSV Bayerbach (rechts).

Zwei Tage Labertaler Fußballpower

TV Schierling verteidigt Titel bei 36. Labertal-Hallenmeisterschaften – weit über 200 Kinder

Am vergangenen Wochenende wurden die 36. Labertal-Hallenmeisterschaften der Senioren um den Autohaus-Schmalhofer-Cup ausgetragen. Neben den Seniorenmannschaften fanden auch noch der Sparkassen-Cup der E-, F1- und F2-Junioren statt. Gespielt wurde bei allen Turnieren mit Bande. Austragungsort war die Dreifach-Turnhalle am Burkhart-Gymnasium Mallersdorf. Als Ausrichter fungierte der VfR Laberweinting.

Alle vier Turniere starteten mit einer Vorrunde mit jeweils zwei Gruppen. Den Anfang machten am Samstag ab 9 Uhr die E-Junioren. Hier gingen neun Teams an den Start. Die beiden Gruppensieger TV Schierling und die SG Mallersdorf-Grafentraubach bestritten das Finale, wobei der TV Schierling knapp mit 2:1 die Oberhand behielt. Auf den weiteren Plätzen landeten TSV Pfaffenberg, SG Sallach/Hainsbach, SV Wallkofen, SV Ettenkofen, TSV Ergoldsbach, FC Neufahrn und der VfR Laberweinting. Die Spiele standen unter der Leitung von Dominik Zeller und Michael Roider.

Nachmittags ermittelten dann die zehn F2-Junioren-Mannschaften ihren Turniersieger. In der Gruppe

A setzte sich der SV Wallkofen knapp vor den punktgleichen SV Eggmühl und TV Schierling durch. In Gruppe B gewann der TSV Bayerbach alle vier Spiele, davon zweimal erst in den Schlussekunden. Im Endspiel setzte sich dann der SV Wallkofen knapp mit 1:0 gegen Bayerbach durch und holte sich so den Turniersieg. Auf den nächsten Rängen reihten sich ein: SV Eggmühl, TSV Ergoldsbach, TV Schierling, VfR Laberweinting, SV Ettenkofen, SG Sallach/Hainsbach, TSV Pfaffenberg und der FC Neufahrn. Als Schiedsrichter fungierten Paul Margezeder und Tarik Wellenhofer.

Am Sonntag hieß es früh aufstehen für die F1-Junioren. Ab 9 Uhr duellierten sich hier acht Nachwuchsteams um den Sparkassen-Cup. In Gruppe A startet der Gruppensieger DJK Leiblfing mit einem Unentschieden gegen den TSV Ergoldsbach und gewann die beiden restlichen Spiele deutlich. Für den punktgleichen TSV Ergoldsbach blieb daher „nur“ der zweite Gruppenplatz. In Gruppe B waren der TV Schierling und die SG Mallersdorf-Grafentraubach punkt- und torgleich. Allerdings hatten die Schierlinger zwei Treffer mehr erzielt. Das Finale zwischen der DJK Leiblfing und dem TV Schierling war dann

eine klar Angelegenheit für die DJK (7:1). Die Nächstplatzierten: TSV Ergoldsbach, SG Mallersdorf-Grafentraubach, VfR Laberweinting, SV Mengkofen, TSV Pfaffenberg und der SC Rain. An der Pfeife hier Joachim Rainer und Otto Huber.

Sparkassen-Regionaldirekt Siegfried Hofmeister und Abteilungsleiter Gerhard Zellmer vom VfR nahmen jeweils nach Turniere die Siegerehrungen vor, wobei es für alle Teilnehmer Medaillen und pro Mannschaft einen Ball sowie für die vier Erstplatzierten Geldpreise für die Mannschaftskasse von der Sparkasse Mallersdorf gab.

Senioren-Mannschaften

Anschließend um 13.30 Uhr startete dann die 36. Labertal-Hallenmeisterschaft der Senioren um den Autohaus-Schmalhofer-Cup. Vor 280 Zuschauern belegten in der Gruppe A der SV Ettenkofen und der SV Sallach punktgleich mit jeweils sechs Punkten die beiden ersten Plätze. Während die Gruppe B der TV Schierling (sieben Punkte) gewann, qualifizierte sich die SG Mallersdorf-Grafentraubach (vier Punkte) nur aufgrund des besseren Torverhältnisses gegen über dem Überraschungs-Team vom TSV Hofkirchen für das Halbfinale. Im

besagten Halbfinale setzte sich der SV Ettenkofen mit 2:1 gegen die SG Mallersdorf-Grafentraubach und der TV Schierling mit 4:2 gegen den SV Sallach durch. Das Spiel um Platz drei endete mit 2:0 für den SV Sallach. Im spannenden Endspiel gelang dem TV Schierling gegen den SV Ettenkofen in den Schlussekunden noch der entscheidende Treffer zum 2:1 und damit die erfolgreiche Titelverteidigung. Auf den Plätzen fünf bis acht reihten sich ein: TSV Ergoldsbach, TSV Hofkirchen, SG Pfaffenberg/Oberlindhart, VfR Laberweinting. Keine Mühe mit dem fairen Turnier hatten die Schiedsrichter Josef Ingerl und Markus Kluge (beide SV Großmuß).

Bei der Siegerehrung durch Gerhard Zellmer (Autohaus-Chef Norbert Schmalhofer war verhindert) wurde zuerst Matthias Lehner vom TV Schierling als Torschützenkönig (fünf Treffer) ausgezeichnet, danach konnten die Plätze vier bis acht Bälle in Empfang nehmen. Die drei Erstplatzierten wurden mit Geldpreisen prämiert, zudem konnte Turniersieger TV Schierling den Wanderpokal wieder mit nach Hause nehmen. Gerhard Zellmer appellierte zum Abschluss noch an die Vereine das Traditions-Turnier auch in Zukunft am Leben zu erhalten.



Das Finale bei den F1-Junioren entschied die DJK Leiblfing (rechts) gegen den TV Schierling (links) für sich.



Im Endspiel bei den Senioren gelang dem TV Schierling (links) gegen den SV Ettenkofen (rechts) in den Schlussekunden noch der entscheidende Treffer.